



Gemeinsame Pressemitteilung

Berlin/Köln, 1. Juni 2017

„Richtig. Wichtig. Lebenswichtig.“ – Tag der Organspende 2017 Hohe Akzeptanz der Organspende in der Bevölkerung

Am 3. Juni 2017 findet in Erfurt unter dem Motto „Richtig. Wichtig. Lebenswichtig.“ der diesjährige Tag der Organspende statt.

Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe: „Es ist ein gutes Zeichen, dass immer mehr Menschen mit ihren Angehörigen über eine Organspende sprechen und ihre persönliche Entscheidung in einem Organspendeausweis festhalten. Denn es ist wichtig, dass der Wille im Ernstfall bekannt ist. Diesen Willen zu beachten, ist Verpflichtung eines jeden Krankenhauses und Voraussetzung dafür, dass Menschen auf der Warteliste die Chance auf ein neues Leben bekommen. Sowohl das Ausfüllen eines Organspendeausweises als auch ein offener Umgang mit der Organspende in deutschen Krankenhäusern muss deshalb eine Selbstverständlichkeit werden. Dazu müssen Ärztinnen und Ärzte, alle Krankenhäuser und Verantwortlichen ihre Anstrengungen für eine hochwertige Transplantationsmedizin entschlossen fortsetzen.“

Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) hat zum Thema Organ- und Gewebespende eine repräsentative Befragung durchgeführt.

Dr. Heidrun Thaiss, Leiterin der BZgA, betont: „Mehr als die Hälfte der Befragten (58 Prozent) hat eine Entscheidung zur Organ- und Gewebespende getroffen und diese auch der Familie oder Freunden mitgeteilt. Immerhin dokumentieren 36 Prozent aller Befragten ihre Entscheidung in einem Organspendeausweis und/oder in einer Patientenverfügung. Der Tag der Organspende ist eine gute Gelegenheit, das Thema in der Öffentlichkeit noch präsenter zu machen und Menschen darin zu unterstützen, eine bewusste Entscheidung zu treffen und sie in einem Organspendeausweis festzuhalten.“

Organ- und Gewebespende wird laut der aktuellen repräsentativen Umfrage der BZgA zunehmend zum Gesprächsthema. Zwei Drittel der Befragten (66 Prozent) haben hierzu bereits mit ihrer Familie oder Freunden gesprochen. Das ist eine Steigerung im Vergleich zur BZgA-Erhebung aus dem Jahr 2014 (61 Prozent). 81 Prozent der Bevölkerung stehen der Organ- und Gewebespende positiv gegenüber. Die bundesweite Repräsentativbefragung der BZgA zu „Einstellung, Wissen und Verhalten der Allgemeinbevölkerung zur Organ- und Gewebespende in Deutschland 2016“ wurde von Januar bis Februar 2016 unter 4.002 Bürgerinnen und Bürgern im Alter von 14 bis 75 Jahren durchgeführt. Sie enthält Daten, aufgeschlüsselt nach Alter, Geschlecht und Bildungsniveau sowie Trends seit 2012.

Der Tag der Organspende macht darauf aufmerksam wie wichtig es ist, eine Entscheidung zur Organ- und Gewebespende zu treffen. Die diesjährige Großveranstaltung in Erfurt bietet dafür zahlreiche Informationsmöglichkeiten: Talkrunden mit Experten, Informationsstände, begehbare Organmodelle, individuelle Gesprächsmöglichkeiten und Diskussionsangebote. Die BZgA ist neben vielen Selbsthilfeverbänden und Organisationen vor Ort. Sie alle stehen für persönliche Gespräche zur Verfügung.

Weitere Informationen unter:

www.bundesgesundheitsministerium.de/organspende

Die bundesweite Repräsentativbefragung der BZgA zu „Einstellung, Wissen und Verhalten der Allgemeinbevölkerung zur Organ- und Gewebespende in Deutschland 2016“ steht zum Download unter:

www.bzga.de/forschung/studien-untersuchungen/studien/organ-und-gewebespende